

EXPRESS

Die Woche

Ausgabe Kalk / Deutz / Mülheim / Rath / Heumar
13./14. Juni 2025 | 24. Woche | 4. Jahrgang

So erreichen Sie uns
EXPRESS Die Woche


Zustellung:
Zur Online-Reklamation
den QR-Code scannen
oder direkt zu:
www.bit.ly/edw-zustellung
oder per Mail an:
reklamation@rdw-koeln.de
Zustellung und private
(Klein-)Anzeigen:
(0 22 32) 94 52 00
privat@express-die-woche.de
Gewerbliche Anzeigen:
gewerblich@express-die-woche.de
Die Redaktion:
EXPRESS – Die Woche
Amsterdamer Str. 192
50735 Köln / redaktion@express-die-woche.de

ANZEIGE



ANZEIGE

MARKISENTUCH-TAUSCH
AKTIONSWOCHEN VERLÄNGERT!



Jetzt noch sparen:
20%
RABATT
bis 21.06.2025



75 JAHRE RHEINISCHE
FRANZ AACHEN
ZELTE UND PLANEN GMBH

Infos & Termin unter: 0228 - 46 69 89
Röhlfeldstr. 27 · 53227 Bonn-Beuel · info@franz-aachen.com

MARKISEN + MARKISENTÜCHER + WINTERGARTENBESCHÜTTUNGEN + GLASDÄCHER + TEXTILE KONFEKTION

Bei Entrümpelung Schatz gefunden

Köln. Ein außergewöhnlicher Fund bei einer Wohnungsauflösung hat kürzlich das Kölner Landgericht beschäftigt. Mitarbeiter einer Entrümpelungsfirma stießen bei ihrer Arbeit auf mehr als 600.000 Euro in bar sowie auf Schmuck und seltene Münzen. Die Firmeninhaber wollten den „geborgenen Schatz“ behalten – oder zumindest einen erheblichen Finderlohn. Deshalb zogen sie vor Gericht.

Die Firma war mit der Räumung der Wohnung beauftragt worden, vermittelt über den Betreuer der Eigentümerin. Das Bargeld fanden die Entrümpelner gut versteckt: in Windelverpackungen und einem Koffer im Keller. Hinzu kamen Schmuck und Münzen im Wert von über 30.000 Euro. Die Wertgegenstände meldete das Unternehmen ordnungsgemäß den Auftraggebern.

Später forderte die Firma jedoch einen Teil des Geldes für sich. Sie verwies auf eine Klausel in ihren Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB), laut der alle sich in der Wohnung befindlichen Gegenstände mit Beginn der Entrümpelung in ihr Eigentum übergehen sollten.

Das Landgericht erklärte diese Klausel für unwirksam. Sie verstöße gegen die gesetzlichen Anforderungen an AGB, da sie eine Eigentumsübertragung ohne ausdrückliche Zustimmung des Auftraggebers unterstelle. Zudem stehe der Wert der gefundenen Gegenstände in keinem Verhältnis zum vereinbarten Pauschalpreis für die Entrümpelung.

Auch den gleichzeitig geltend gemachten Anspruch auf einen Finderlohn in Höhe von 100.000 Euro wies das Gericht zurück. Ein solcher Anspruch setze gesetzlich voraus, dass es sich um eine verlorene Sache handelt – also um einen Gegenstand, den der ursprüngliche Eigentümer unbeabsichtigt verloren hat. Das sei hier nicht der Fall.

Die Kammer stellte klar: Verstecktes Bargeld, dessen Aufenthaltsort der Eigentümerin nicht gänzlich unbekannt war, gilt nicht als verlorene Sache. Es gebe keine Anzeichen dafür, dass die Eigentümerin den Besitz an Bargeld, Schmuck oder Münzen aufgegeben habe. Das Urteil unter dem Aktenzeichen 15 O 56/25 ist noch nicht rechtskräftig. (pusch.)

KVB planen diverse Maßnahmen für mehr Sicherheit & Sauberkeit



Die Rückkehr der Rolltore

Ein Obdachloser hat sein Nachtlager in einer Unterführung der KVB-Haltestelle Deutzer Freiheit aufgeschlagen. Künftig möchten die Verkehrsbetriebe solche Bilder mit neuen Maßnahmen vermeiden.
Foto: Matthias Heinekamp

Kwasinok neuer FC-Coach

Köln. Seit dem vergangenen Freitag steht fest, wer ab Ende August für den 1. FC Köln in der Bundesliga an der Seitenlinie stehen wird: Lukas Kwasinok (43). Er kommt für rund eine Million Euro Ablöse vom Zweitligaverein SC Paderborn an den Rhein.

Und die Vorzeichen stehen schon einmal gut: Kwasinok teilt nicht nur den Vornamen mit FC-Legende Lukas Podolski, beide wurden auch im polnischen Gliwice geboren. Der Fußballlehrer erhielt in Köln einen Vertrag bis zum 30. Juni 2028 und hat nach der Verkündung des Transfers erst einmal einen wohlverdienten Urlaub angekündigt. Danach, –noch im Juni – soll er auf einer Pressekonferenz offiziell vorgestellt werden.

Mit Kwasinok, der von Anfang an auf der Shortlist stand, bekommt der FC einen Trainer, der sowohl zur Spiel- als auch zur Ausbildungsphilosophie des Klubs passt. Der Coach hat sich in den vergangenen vier Jahren beim SC Paderborn einen hervorragenden Ruf erarbeitet, schnupperte mit den Ostwestfalen immer mal wieder am Aufstieg.

Kwasinok steht für Intensität und schnörkellosen Offensivfußball in einem 3-4-3-System mit variablen Offensivspielern. Dazu hat er das Potenzial, mit seiner Emotionalität und Leidenschaft eine Euphorie im Umfeld zu entfachen, wie es – abgesehen von Kurzzeitcoach Friedhelm Funkel (71) – zuletzt Steffen Baumgart (53) gelungen war. (red.)



Nach der Verpflichtung erst einmal im Urlaub: Lukas Kwasinok. Archivfoto: imago/Müller



Wir klimatisieren Ihre Räume!


Peter Schumacher GmbH

KLIMAANLAGEN: BERATUNG, PLANUNG UND EINBAU

- verantwortlich
- effizient
- technisch versiert

Abkühlung im Sommer - auf Wunsch mit wohliger Wärme im Winter. Persönliche Projektbegleitung von der Beratung bis zur Abnahme und darüber hinaus (Wartungsvertrag möglich). Im Einklang mit der Umwelt und im Gleichgewicht zuhause.

Fuggerstraße 20 · 51149 Köln · www.sanitherm.de
Tel. 022 03 - 935 24 29 · schecht@sanitherm.de


Weitere Infos

Einschränkung wegen Arbeiten an den Gleisen

Köln. Parallel zu den weiteren Arbeiten auf der Mülheimer Brücke führt die KVB am Wiener Platz in Mülheim umfangreiche Gleisbauarbeiten durch. In der dortigen U-Bahn wird ein „Kontinuierlich Elastisches Schienensystem“ (KES) eingebaut, mit dem der durch den Stadtbahnverkehr entstehende Schall reduziert wird.

Um die Gleisbauarbeiten durchführen zu können, muss der Linienweg der Stadtbahnlinie 18 im rechtsrheinischen Stadtgebiet verkürzt werden. Die Bahnen der Linie 18 fahren dort deshalb vom 14. Juni bis zum 13. Juli, lediglich zwischen den Haltestellen „Thielenbruch“ und „Buchheim Herler Straße“.

Der weitere Streckenschnitt bis zur Haltestelle „Mülheim Wiener Platz“ kann im genannten Zeitraum nicht befahren werden. Stattdessen wird ein Ersatzbusverkehr mit der Linienkennung „113“ eingesetzt. Die Ersatzbusse fahren im 10-Minuten-Takt.

In Fahrtrichtung Mülheim werden die Ersatzbus-Haltestellen „Buchheim Herler Straße“ (Herler Straße vor Haus Nr. 94), „Bahnhof Mülheim“, „Elisabeth-Breuer-Straße“ und „Mülheim Wiener Platz“ (jeweils an den Haltestellen der regulären Bus-Linien) bedient. Für den drei Kilometer langen Weg in dieser Fahrtrichtung benötigen die Ersatzbusse circa 13 Minuten.

In Fahrtrichtung Buchheim fahren die Ersatzbusse lediglich die Ersatzbus-Haltestellen „Mülheim Wiener Platz“, „Bahnhof Mülheim“ (jeweils an den Haltestellen der regulären Bus-Linien) und „Buchheim Herler Straße“ (Herler Straße vor Haus Nr. 94) an. Für den in dieser Fahrtrichtung nur 1,9 Kilometer langen Weg benötigen die Ersatzbusse circa acht Minuten.

Geplant ist, die Stadtbahnlinie 18 ab Betriebsbeginn am 14. Juli, im rechtsrheinischen Stadtgebiet wieder zwischen den Haltestellen „Mülheim Wiener Platz“ und „Thielenbruch“ fahren zu lassen.

Bedingt durch die Bauarbeiten auf der Mülheimer Brücke fahren die Bahnen der Stadtbahn-Linie 13 weiterhin nur zwischen den Haltestellen „Sülgürtel“ und „Slabystraße“. Die Stadtbahn-Linie 18 endet im linksrheinischen Stadtgebiet auch weiterhin an der Haltestelle „Slabystraße“. Die Stadtbahn-Linie 3 wird durchgehend bis zur Haltestelle „Thielenbruch“ geführt. Diese Linie wird nicht durch die Gleisbauarbeiten am Wiener Platz beeinträchtigt, da sie nicht durch die dortige U-Bahn verläuft. 118 (Bus) fahren während der Gleisbauarbeiten am Wiener Platz unverändert.

Zuschüsse für das Programm „Dritte Orte“ fließen nun nicht mehr

Fördermittel gestrichen: Sozialem Treffpunkt droht das Finanz-Aus



Frank Schumacher (oben) will einen Treffpunkt für alle Nachbarn aus dem Veedel anbieten.
Foto: Rika Kulschewski

Das Friends Sozialwerk in Köln-Höhenhaus ist gut besucht. Es riecht köstlich. An jedem Tisch sitzen Menschen. Doch die Zukunft des beliebten Treffpunktes ist ungewiss. Denn die Fördermittel wurden nun gestrichen.

VON RIKA KULSCHEWSKI

Höhenhaus. „Wir sind vor allem ein Begegnungsort“, sagt Frank Schumacher, der engagierte Leiter des Netzwerks. „Ein Ort, an dem sich Leute aus dem Veedel treffen, über alle Bevölkerungsgruppen hinweg. Hier kommen alte und junge Menschen, Obdachlose und Akademiker zusammen.“

Das Café ist gemütlich eingerichtet, mit vielen Tischen und Stühlen, Sofas, einer großen Theke und indirektem Licht. Jeden Mittwoch gibt es ein Drei-Gänge-Menü und das kostenlos. Die Lebensmittel kommen von der Tafel, sie wurden am Vortag sortiert. Nach dem Essen gehen einige, viele bleiben sitzen und unterhalten sich weiter. Andere setzen sich um, nähern oder stricken. „Hier können sich die Leute aufhalten, Kontakte knüpfen, Freundschaften schließen, es ist ein wichtiges Angebot gegen Einsamkeit im Stadtteil“, sagt Schumacher.

Vor vier Jahren hat er das Netzwerk gegründet, nachdem er den Dienst als Pastor der Ecclesia Kirche an jüngere Menschen abgeben hatte. Er hatte bereits vorher die Tafel in Höhenhaus aufgebaut und sich im Veedel engagiert. „Da wo Hilfe benötigt wird, helfe ich“, betont er. Und Höhenhaus brauchte so einen Ort, meint Schumacher: „Es fehlt an Begegnungsorten in Höhenhaus, die unabhängig von dem Hintergrund der Men-

schen geöffnet sind“. Häufig gebe es ähnliche Angebote, die dann aber beispielsweise für Frauen, Senioren oder Kinder und Jugendliche sind. „Diese Angebote sind super wichtig, aber es gibt auch einen Bedarf an einem Gesellschaftsgruppen übergreifenden Angebot und das wollten wir schaffen.“

Und so gründete Schumacher das Netzwerk auf dem Gelände der Ecclesia Kirche Im Weidenbruch 4. Neben dem Mittagessen am Mittwoch bieten die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter Begegnung, Hilfe, Beratung und diverse andere Angebote an. „Wir versuchen an jedem Tag in irgendeiner Form geöffnet zu sein, verbinden dann immer Begegnung mit irgendeiner praktischen Sache“, erklärt Schumacher. „Und meistens essen wir auch zusammen.“

Ein wichtiger Bestandteil des Netzwerks sei die Tafel. Jeden Freitag können Menschen aus Höhenhaus, die ihre Bedürftigkeit nachweisen können, gerettete Lebensmittel abholen. Außerdem gibt es das Kaffchen im Garten, wo freitags kostenlos Kaffee und Kuchen vom Vortag genossen werden können. Das kleine Café und den Garten haben die Mitarbeitenden selbst um- und ausgebaut. „Wir achten so gut es geht darauf, dass alles recyclet und selbstgemacht ist, zum einen aus Nachhaltigkeitsgründen zum anderen wegen der Kosten“, erklärt Schumacher.

Ein Angebot ist dort das Mitgestalten und Mitgärtnern. So ist eine kleine sowie ruhige Oase im Hinterhof des Gebäudes entstanden. Daran anliegend gibt es einen Container, in dem Kleidung zu sehr günstigen Preisen erworben werden kann. Eine Sprachinsel bietet Men-

schen wiederum die Gelegenheit ihr Deutsch zu verbessern. Eine Arbeitsgruppe trifft sich dienstags, um Handwerkliches im Netzwerk umzusetzen. Auch eine Töpferei soll es demnächst geben, die Kurse anbietet.

Zumindest hofft Frank Schumacher, dass die Töpferei zukünftig angeboten werden kann. Denn momentan weiß er nicht wirklich, wie es weitergehen wird. Zur Gründung des Netzwerks hatte er durch Fördermittel des „Dritte Orte“-Programms einen Zuschuss der Stadt Köln bekommen. Doch die drei Jahre der Förderung sind abgelaufen, weshalb das Netzwerk gerade hauptsächlich durch Spenden, das Kirchenwerk und kleine Fördermittel finanziert wird.

Schumacher hat eine halbe Stelle, die notwendig sei und finanziell gesichert werden müsse. Neben ihm arbeiten hauptsächlich Ehrenamtliche im Netzwerk, einige von ihnen machen FSJ oder bauen Sozialstunden ab. „Ohne die Ehrenamtler wäre das hier gar nicht zu stemmen“, ist Schumacher überzeugt.

Und er hält an dem Netzwerk fest, hofft irgendeine Lösung zu finden. Denn für ihn ist es essenziell für den Stadtteil – auch für ihn und seine Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter: „Wir sind täglich im Kontakt mit Menschen“, sagt Schumacher. „Einige der Besucher aber auch der Mitarbeitenden kommen aus schwierigen Situationen ohne Struktur.“

Im Friends Sozialwerk würde ihnen Struktur geboten und soziale Kontakte. Das sei positiv für alle, ist Frank Schumacher überzeugt: „Wir sind keine Therapeuten, aber durch einfache Gespräche können wir täglich Menschen helfen.“

Dellbrücker Adler laden zum Fußball-Turnier

Dellbrück. Der SV Adler Dellbrück 1922 e. V. lädt ein zum jährlich stattfindenden Jugendfußballturnier, das vom 19. bis zum 22. Juni auf dem Vereinsgelände am Thurner Kamp in Köln-Dellbrück ausgetragen wird. Der Rhenac Adler Cup soll laut dem Verein spannende Spiele und großartige Unterhaltung für die ganze Familie versprechen.

Mit dabei sind 100 Mannschaften aus 10 verschiedenen Altersklassen, was den Rhenac Adler Cup zum größten Jugendfußballturnier im rechtsrheinischen Köln macht. „Es ist uns eine große

Freude, dieses Turnier auszurichten und eine Atmosphäre zu schaffen, in der sportliche Höchstleistungen auf herzliche Begegnungen treffen. Wir heißen unsere Gäste zu einem unvergesslichen Event willkommen“, sagt Jugendleiter Christian Kellershoff.

Außerdem gut zu wissen: Der Eintritt zum Turnier ist während der gesamten vier Tage kostenlos. „Alle Fußballbegeisterten und Freunde des SV Adler Dellbrück sind herzlich eingeladen, vorbeizukommen und ihre Lieblingsmannschaften anzufeuern“, heißt es in einer Mitteilung der Adler Dellbrück. „Wir freuen uns

auf zahlreiche Besucher und spannende Spiele.“

Übrigens: Die Veranstaltung hilft, jungen Menschen eine sportliche Plattform zu bieten, auf der sie ihre Leidenschaften für den Fußball ausleben können, mit Fairplay, Respekt und Teamgeist.

Für Essen und Getränke ist ebenfalls gesorgt. So wird es eine Vielzahl von Imbissständen geben, die köstliche Speisen und erfrischende Getränke anbieten. Darüber hinaus gibt es eine mehrtägige Tombola mit attraktiven Preisen, wobei der Erlös für die Jugendarbeit im Verein bestimmt ist.



Das Turnier findet vom 19. bis zum 22. Juni statt.

Foto: zVg

Wir helfen im Trauerfall

Bestattungen Lauterbach
– seit 1919 –
Übernahme sämtlicher Formalitäten
Alle Bestattungsarten und Vorsorgeberatung
Hausbesuche und Trauerdruck
Mit eigener Trauerhalle
Olpenner Straße 270 · 51103 Köln-Höhenberg
Tag und Nacht ☎ 0221/87 25 50
info@bestattungen-dlauterbach.de

BESTATTUNGEN CONDÉ
Berliner Straße 988
51069 Köln-Dünnwald
Telefon 0221–60 15 79

BESTATTUNGSHAUS KORTE GMBH
Rat & Hilfe in ganz Köln
TAG + NACHT
Ruth Maria Korte
Tel. 0221/8708602
www.kortebestattungen.de

Bestattungen J. Frings
Wir helfen und beraten im Sterbefall
Erd-, Feuer- und Seebestattungen
Erledigung sämtlicher Formalitäten
Hausbesuche in allen Stadtteilen
Vorsorgeberatung für die spätere Beerdigung
Tanusstr. 12 · 51105 Köln-Humboldt
Telefon 0221 / 831249

Vertrauen Sie sich uns mit Ihrer Vorsorge an.
Bestimmen Sie selbst Notwendiges zu regeln.
Übernehmen Sie Verantwortung, um Ihre Angehörigen zu entlasten.
JOS. SCHMITZ
Bestattungen seit 1932
Waldecker Str. 23
Köln-Buchforst
Rösrather Str. 629
Köln-Rath/Heumar
☎ 96 25 17 0
Vereinbaren Sie mit uns einen Termin,
bei uns im Büro oder bei Ihnen zu Hause.

KÖLN BRÜCK
IG Handel, Handwerk und Gewerbe
Kauf und Service ohne Stress...

B. Abbing
Malermaler, Köln-Brück
Tel.: 84 23 78, 0172/244 19 44
malers-abbing@web.de

GLAS-SERVICE SELBST GMBH
Tel. 0221/89 11 89 • Fax 8 90 27 81
glasereij.selbst@gmx.de

W. Benthues
Rollladen-+ Sonnenschutz
Meisterbetrieb
Tel. 0 22 04 / 30 56 94

Lokal, vor Ort – immer eine gute Wahl!

Elektro Ernst
MEISTERBETRIEB
Elektro-Installation, Kundendienst
51109 Köln, Olpenner Str. 903
Tel. 84 15 12, 01 71/4 58 46 24

BESTATTUNGSHAUS Koziol
Olpenner Str. 904 · Köln-Brück · Tel. 0221/843339
Rösrather Str. 590 · Köln-Rath · Tel. 0221/88744400

Bezirksvertreter haben Bergisch Gladbacher Straße im Fokus

Bessere Radwege gefordert

Das Thema Fahrradverkehr beschäftigt die Mülheimer Bezirksvertretung weiterhin. Bereits im April forderte sie die Ausweitung des KVB-Radnetzes im Bezirk und immer wieder stellen die Mitglieder Anträge, um das Fahrradfahren im Bezirk besser und attraktiver zu gestalten. In der jüngsten Sitzung Mitte Mai beschlossen sie gleich drei Anträge einstimmig, um Fahrradwege im Bezirk zu verbessern oder auszubauen und vor allem sicherer zu gestalten.

VON RIKA KULSCHEWSKI

Mülheim. So stellten die Fraktionen der Grünen, Linken und Einzelmandatsträger Andreas Altefrohe (Die Partei) zwei Anträge. Zunächst forderten sie die Neugestaltung eines Radweges im Bereich der Bergisch Gladbacher Straße 170 in Köln-Buchheim. „An der angegebenen Stelle ist die Situation für den Rad- und Fußverkehr äußerst gefährlich, weil der ansonsten benutzungspflichtige Radweg dort unterbrochen wird“, begründeten die Antragstellenden. „Stattdessen wird der stadtauswärts fahrende Radverkehr plötzlich auf den Gehweg geführt und muss dort – was häufig nicht befolgt wird – in Schrittgeschwindigkeit fahren.“

Alternativ dürften Radfahrer auf die Fahrbahn wechseln, was jedoch – insbesondere weil es keine markierte Ausfädelungsmöglichkeit gibt – sehr gefährlich ist. Das sei auch auf der von vielen Radfahrern frequentierten Bergisch Gladbacher Straße kein hinzunehmender Zustand. „Eine Neugestaltung des Straßenraums ist hier möglich, weil in



Auf der Bergisch Gladbacher Straße gibt es einige Problemstellen für Radfahrer. Foto: Arton Krasniqi

diesem Bereich drei MIV-Spuren und zwei Kfz-Parkspuren existieren. Abhilfe ist dringend erforderlich“, heißt es im Antrag weiter.

Entsprechend wurde die Verwaltung nun beauftragt, „die Lücke zwischen den benutzungspflichtigen Radwegen östlich und westlich der angegebenen Stelle mit einem sicher zu befahrenden Radweg zu schließen“.

Zusätzlich beantragten dieselben Fraktionen, einen durchgängigen Fahrradweg auf dem Höhenhauser Ring in Köln Mülheim. Auf dem Höhenhauser Ring gilt überwiegend Tempo 50. Trotzdem müsse sich der Radverkehr hier mit dem motorisierten Verkehr die Straße teilen,

ohne Schutzeinrichtungen wie Radwege oder Radfahrstreifen.

„Für das Sicherheitsgefühl ist das fatal“, begründen die Antragstellenden. „Im Radverkehrshauptnetz ist der Ring Teil des gelben Netzes, in dem es getrennter Radinfrastruktur bedarf. Die Stadt sollte dies an dieser Stelle umsetzen.“ Auch dieser Antrag wurde einstimmig beschlossen und die Verwaltung beauftragt, einen durchgängigen Fahrradweg oder notfalls Fahrradstreifen auf dem Höhenhauser Ring einzurichten.

Auch die Fraktionen der SPD, CDU und Einzelmandatsträger Torsten Tücks stellten einen Antrag und forderten die Prüfung eines gemeinsamen Geh- und Radweg-Schildes in Köln Hol-

weide. „Die Zwickauer Straße ist zwischen Chemnitz Straße und dem Einkaufszentrum Steyler Straße ein viel genutzter Weg für Fußgänger und Radfahrer“, heißt es in dem gemeinsamen Antrag.

Aktuell ist der Weg ausschließlich für Fußgänger erlaubt. Der Weg sei aber breit angelegt, so dass drei bis vier Personen nebeneinander gehen könnten. Auch die Querung der Straßenbahnlinie sei breit angelegt, so dass Kinderwagen, Rollatoren und Radfahrer diese nebeneinander nutzen könnten. „Eine Nutzung für Fußgänger und Radfahrer wäre damit gegeben“, begründen sie.

Auch dieser Antrag wurde einstimmig beschlossen und so beauftragt die Bezirksvertretung

Mülheim die Verwaltung, „die Öffnung der Zwickauer Straße in Köln-Holweide für Fahrradfahrer und der Aufstellung eines gemeinsamen Geh- und Radweg-Schildes zu prüfen“.

In der Sitzung stand außerdem eine Verwaltungsvorlage für das Fahrradstraßenkonzept Mülheim auf der Agenda. Im März hatte die BV das von der Stadt vorgelegte Konzept abgelehnt und einen Änderungsantrag der Fraktionen der SPD, CDU und Torsten Tücks beschlossen. Über die neue Vorlage sollte in der jüngsten Sitzung abgestimmt werden, doch der Beschluss wurde zurückgestellt und wird voraussichtlich in der nächsten Sitzung Mitte Juni abgestimmt.

Neue Skulpturen im Kölner Schlosspark



Der Schlosspark Stammheim lädt mit seinen wechselnden Skulpturen zum Spaziergang ein. Foto: Bause

Kalk. Die Initiative Kultur Raum Rechtsrhein lud am Pfingstsonntag zur Eröffnung der 22. Ausstellung im Schlosspark Stammheim ein. Bei kostenlosen Führungen stellte die Initiative

13 neue und 55 vorhandene Skulpturen und Installationen im Schlosspark vor. Seit 2002 präsentiert die Initiative in dem Park mithilfe diverser Förderer Kunstwerke und Skulpturen lokaler, überre-

gionaler und internationaler Kulturschaffenden.

Außerdem interessant zu wissen: Der Schlosspark soll dadurch zu einem Ort der Begegnung und Kommunikation werden, in dem zwischen

200-jährigen Baumriesen Kultur wahrgenommen werden kann. Mit der 22. Vorstellung neuer Werke konnten insgesamt 68 Stationen im Schlosspark betrachtet werden. (red)

Kia Motors
jetzt auch in Bensberg
Autohaus Baldsiefen
Olefant 14, 51427 Berg. Gladbach

aktuell und regional
Rheinische
Anzeigenblätter.de

GRUBENBLITZ
ROHR- UND KANALREINIGUNG SAUG- UND SPÜLARBEITEN
DAMIT'S WIEDER GUT LÄUFT!
Abfluss verstopft?
24Std. NOTDIENST
Leverkusen 0214-50 40 30
Köln 0221-24 62 98
Wir suchen Mitarbeiter!
auch ohne Vorkenntnisse!

NEUBEZIEHEN
Ihrer Polstermöbel
Ausführung aller Polsterarbeiten
INNUNGS-FACHBETRIEB
POLSTER
Werkstatt
MATHIA
Telefon (02204) 6 71 42
Auf der Kaule 22 · 51427 Bergisch Gladbach-Refrath

- Bezüge für moderne Polstermöbel
- Nähen von Housen und Kissenbezügen
- Lederverarbeitung für Polstermöbel
- Restaurierung der Holzgestelle
- Unverbindliche Preisempfehlung
- Festpreise bei Besichtigung
- Große Auswahl an Stoffen und Leder
- Auch Neuanfertigung
- Abholung sowie Lieferung

WÜNSCH'S heute
...preiswert in EURO:
Wünsch's BBQ Rippchen Sous-vide gegart in Honig-Chilli-Marinade 100 g **1,09**
Der besondere Cut
Barbecue Rippchen St. Louis
besonders viel Fleisch 100 g **1,19**
Rinderbraten aus der Semerrolle
Südamerika 100 g **1,69**
Entrecôte aus Argentinien frisch
ca. 2-kg-Stücke vacuum 100 g **2,99**
Bergische Rostbratwürstel grob
im Natursaitling 100 g **1,22**
Folienkartoffeln
fix & fertig, nur noch erhitzen 100 g **0,89**
BBQ Sauce 250-ml-Flasche = 1,99 € 100 g **0,80**
★ Chillies gemahlen
250-g-Aromabeutel – 4,40 € 100 g **1,76**

Wurst, Fleisch, Convenience Food und Leckeres ...frisch, fix & fertig

Wünsch's Würstchen GmbH
Hermann-Löns-Str. 130
Bergisch Gladbach
Tel. (02202) 299 48-0
Mo-Sa von 6-18 Uhr

Für jeden: preiswert+gut einkaufen!
WÜNSCH'S
Fleischspezialitäten
...mit Sicherheit – Qualität aus Meisterband.

SMILE OPTIC
alle Brillen - ein Preis
Alle Brillen 149,-
Alle Gleitsichtbrillen 249,-

2. Einstärken 129,-
Brille Gleitsicht 229,-
3. Einstärken 99,-
Brille Gleitsicht 199,-
4. Einstärken 99,-
Brille Gleitsicht 199,-

EINFACH ALLES INKLUSIVE

ARMANI Ray-Ban CONVERSE strellson RODENSTOCK Levi's

Premium Markengläser aus NRW Nachhaltige Fertigung in der Smile Manufaktur
Internationale Markenbrillen gilt für das komplette Sortiment

SMILE OPTIC
jetzt 43x in NRW
www.smileoptic.de

50126 Bergheim 50667 Köln-City 50733 Köln-Nippes 50853 Köln-Ehrenfeld 50931 Köln-Undersahl 51065 Köln-Mülheim 51069 Köln-Dellbrück 51143 Köln-Porz 53111 Bonn 53757 Sankt Augustin 53773 Hennef 53840 Troisdorf

INTRO Kölner Straße 16 Tel. 02271/9883881
OURNEY Breite Straße 80-90 Tel. 0221/42079390
Bonner Straße 12 Tel. 0221/20190270
Neusser Straße 229 Tel. 0221/16791630
Venloer Straße 330 Tel. 0221/40531050
Düssener Straße 225 Tel. 0221/80068777
Galerie Wiener Platz Tel. 0221/96978585
Dellbrücker Hauptstraße 94 Tel. 02203/2920928
Friedrich-Ebert-Platz 3 Tel. 02203/3591327
Poststraße 34 Tel. 0228/61997735
Hilfstraße 16 Tel. 0224/19110810
Frankfurter Straße 96 Tel. 02242/8735703
Trockdorf-Galerie Tel. 02281/9730705

Jubiläum: Zehn Jahre Jeck im Sunnesching - Pänz-Festival zum Auftakt am 15. Juni

Live-Musik auch in den Veedeln

Das zehnjährige Bestehen von „Jeck im Sunnesching“ rückt näher. Neben der Ausgabe „für Pänz“, dem Festival im Jugendpark und der Aftershow-Party gibt es auch „Jeck im Veedel“ in vielen Kneipen und Clubs.

VON MARCEL SCHWAMBORN
UND DANIELA DECKER

Köln. Am Anfang stand ein „extrem chaotischer Auftakt“, wie es Gaffel-Geschäftsleiter Thomas Deloy rückblickend nennt. 2015 feierte Köln erstmals „Jeck im Sunnesching“. Zehn Jahre später ist daraus ein Spektakel geworden, was inzwischen auch in Bonn, Aachen und Belgien Massen anzieht. „Wir bewegen fast 50.000 Menschen allein nur mit unseren Festivals. Das ist schon mehr als nur eine Party“, sagt der Initiator der ersten Stunde. Den Auftakt bildet am 15. Juni ab 13 Uhr das Pänz-Festival mit Kasalla, Cat Ballou, Miljö und Planschemalöör im Tanzbrunnen.

Veranstalter Jochen Gasser ist sich sicher, dass alle 9000 Tickets für das Event für die jüngsten Jecken weggehen. Gemeinsam mit IKEA laden die Veranstalter rund 400 Kinder zum Festival ein, die von sozial engagierten kölschen Vereinen wie „Kindernöte“, „Lino Club“ und „Wir für Pänz“ unterstützt werden. Eine Woche später sind dann die Älteren dran. Am 21. Juni wird sich

ganz Köln wieder in eine jeckle Metropole verwandeln. Im Jugendpark steigt von 10 bis 19.30 Uhr das Festival mit 14 Programmpunkten von Kasalla über Brings, Miljö, den Grüngürtelrosen bis hin zu Cat Ballou und Bläck Fööss. Noch sind ein paar Restkarten erhältlich. Parallel zum Festival wird aber auch in der ganzen Stadt gefeiert. In 17 Kneipen, Clubs und Biergärten gibt es vom Quartier Latäng bis nach Ehrenfeld Partys, Live-Musik und DJs. Ein Highlight bei „Jeck im Veedel“: Ab 16 Uhr treten Kasalla und Planschemalöör im „Herbrand's“ auf.

„Alles verbindet sich durch die kölsche Sprache“

Auch Mitsingkönig Björn Heuser wird unterwegs sein. Der sang vor zehn Jahren schon mit seiner Gitarre am Aachener Weiher. „Ich war von Anfang an vom Konzept begeistert und war bisher bei jedem Festival dabei. Daher bin ich froh, dass ich wieder mitmachen kann“, sagte Björn Heuser im Zuge der Programmvorstellung.



Planschemalöör im Småland: Die Band wird bei „Jeck im Sunnesching für Pänz“ auftreten. 400 Kinder dürfen kostenlos beim Mini-Festival dabei sein.
Foto: K.U. Krake

„Die kölsche Musik sollte man nicht nur auf die Session beschränken“, lautet seine Devise. „Die Menschen wollen singen und die kölschen Songs feiern. Es ist doch krass, wie sich die kölsche Musik in den letzten zehn bis 15 Jahren entwickelt hat. Die Vielfalt auf der Bühne ist enorm und alles verbindet sich durch die kölsche Sprache.“

Traditionalisten haben nach wie vor ihre Probleme mit „Jeck im Sunnesching“, sprechen vom Karneval im Sommer.

Doch Liedermacher Heuser sieht darin keinen Konflikt. Er sagt: „Ich finde es unglaublich wertvoll, was da auf die Beine gestellt wird. Ich liebe es, wenn die Leute Gruppenkostüme tragen. Man kann sich schließlich im Sommer ganz anders kostümieren als an Karneval.“

Der 43-Jährige tritt morgens auf dem Festival auf und wird abends noch drei Auftritte in der Stadt absolvieren. Der Auftakt erfolgt um 22.15 Uhr in der Gaststätte „Em Hähnche“ auf der Christophstraße. Um 23

Uhr spielt er im Stiefel auf der Zulpicher Straße und um 24 Uhr im ExCorner in der Schaafenstraße.

Nicht nur in den Veedeln wird „Jeck im Sunnesching“ weitergefeiert. Im Theater am Tanzbrunnen steigt ab 19 Uhr auch noch eine Aftershow-Party. Kasalla, Lupo, Knallblech, Bohei und die Rheinveilchen stehen auf dem Programm. „Es gibt so viele Bausteine zum großen Ganzen. Am 21. Juni wird die ganze Stadt jeck sein“, ist sich Deloy sicher.



Thomas Deloy, Björn Heuser und Jochen Gasser (v.l.) freuen sich auf das Zehnjährige von „Jeck im Sunnesching“.
Foto: Marcel Schwamborn



Jede Woche bringen wir die neueste Ausgabe unseres Anzeigenblattes zu Ihnen nach Hause. Damit das auch künftig so bleibt, benötigen wir Ihre Unterstützung.



Willkommen im Team!



Wir suchen Ferienvertretungen...

Nutzen Sie die Chance auf einen attraktiven Zuverdienst in den Sommerferien. Jede(r) ab 13 Jahren ist willkommen! Ergänzend suchen wir auch Springer mit eigenem PKW, die uns flexibel unterstützen. Sprechen Sie uns an - gemeinsam finden wir die Stelle, die am besten zu Ihnen passt!

... und Zustellerbetreuer/Kontrolleure!

Eine abwechslungsreiche Tätigkeit auf Mini-Job-Basis: Begleiten Sie unsere Zusteller vor Ort, stellen Sie neues Personal ein und leisten Sie einen maßgeblichen Beitrag zur Sicherstellung unserer guten Verteilqualität.

Telefon: 02203 1883 99
WhatsApp: 0175 999 44 00
E-Mail: bewerbung@rdw-koeln.de

Wir suchen Logistikpartner...

Für die Auslieferung unserer Zeitungen und Beilagen suchen wir selbstständige Unternehmer. Haben Sie ein Fahrzeug mit einer Zuladung ab 1t? Dann freuen wir uns von Ihnen zu hören!

... und Lageraushilfen!

In unserem Lager in Köln-Porz unterstützen Sie uns bei Bündel- und Kommissionierungsarbeiten. Die Arbeitszeiten gestalten wir individuell, Ihre Arbeitstage sind Donnerstag und/oder Freitag.

Telefon: 02203 1883 50
E-Mail: aaw@rdw-koeln.de

Wir freuen uns auf Sie!



KVB planen diverse Maßnahmen für mehr Sicherheit & Sauberkeit

Die Rückkehr der Rolltore

Die Kölner Verkehrs-Betriebe (KVB) wollen gegenüber Menschen, die in den U-Bahn-Haltestellen in der Kölner Innenstadt übernachten, härter durchgreifen als bislang. „Immer mehr Menschen übernachten in den U-Bahnstationen, konsumieren Drogen und hinterlassen ihren Unrat“, sagt KVB-Chefin Stefanie Haaks.

VON TIM ATTENBERGER

Köln. Wenn die Stadtbahnen der Kölner Verkehrs-Betriebe (KVB) nachts zwischen 2 und 3 Uhr ihren Betrieb einstellen, verwandeln sich die unterirdischen Haltestellen in der Innenstadt noch stärker als am Tag in Zufluchtsorte für wohnungslose und drogenabhängige Menschen. Sie übernachten auf den Zwischenebenen, auf den Bahnsteigen und auch in den Nischen zwischen Gleisen und Bahnsteigen sowie in den Tunnelmündern. Alleine am Appellhofplatz halten sich nachts Gruppen von 40 bis 50 Menschen auf.

Am Morgen rücken die Servicekräfte und Reinigungsteams der KVB an und treffen auf die Hinterlassenschaften der Nacht. Fäkalien, Urin, Spritzen für den Drogenkonsum, Essensreste, vergessene Schlafsäcke – die Liste ist lang. Die Gegenstände müssen auch deshalb zwingend entfernt werden, weil sie in Brand geraten und somit eine Gefahr darstellen könnten.

Manchmal finden die KVB-Mitarbeiter im Gleisbett auch noch einen schlafenden Menschen. Deshalb durchforsten die Teams besonders den Gleisbereich akribisch, denn sobald die Stadtbahnen wieder fahren, bestünde sonst Lebensgefahr.

„Die Probleme sind nicht neu, aber sie sind drängender geworden“, sagt KVB-Chefin Stefanie Haaks. Die Zahl der Menschen, die in U-Bahnstationen übernachten, Drogen konsumieren und dort ihren Unrat hinterlassen, nehme zu. Die Zahl der Übernachtungen hat sich im Vergleich zu den Vorjahren verdreifacht. „Zum Teil werden Fahrgäste und auch unsere Mitarbeitenden aggressiv angegangen, und Eltern haben inzwischen Angst um die Sicherheit ihrer Kinder auf dem Schulweg.“ Auch die KVB-Mitarbeiter empfinden die Situation zunehmend als belastend. Die Reinigungsteams haben deutlich mehr Arbeit als früher.

Rund um die Uhr sind Streifen unterwegs

Die KVB sprach im Jahr 2024 insgesamt 929 Hausverbote aus, stellte 212 Strafanträge wegen Hausfriedensbruchs sowie 319 Strafanträge wegen Sachbeschädigung. Seit Anfang 2024 sind in den U-Bahn-Haltestellen Neumarkt und Ebertplatz rund um die Uhr Streifen unterwegs. Am Neumarkt sprachen sie 41.600 Verweise im Zusammenhang mit dem Betäubungsmittelverbot und 14.000 Verweise im Zusammenhang mit unerlaubtem Lagern in der Haltestelle aus.

Die KVB will jetzt mit einem Bündel verschiedener Ansätze zumindest die Auswirkungen abmildern und zum Teil auch restriktiver als bislang vorgehen. Um ein nächtliches Lagern von Obdachlosen zu verhindern, könnte das Unternehmen U-Bahn-Haltestellen in der Betriebspause zwischen 2 und 5 Uhr verschließen, so wie es zum Beispiel bei den Metrostationen in Paris üblich ist. Auch in Köln gab es früher Rolltore, um den Zugang zu den Bahnsteigen zu verhindern. Die KVB will das dem Vernehmen nach zunächst am Appellhofplatz testen.

20 Haltestellen im Kernbereich der Innenstadt will das Unternehmen öfter als bislang reinigen lassen. Zum Einsatz sollen spezielle Reinigungsmittel kommen. Sie enthalten Mikroorganismen, die Harnsäure-Salz-Kristalle zersetzen und den Uringeschmack und die Flecken beseitigen. In 61 Aufzügen will die KVB solche Reinigungsmittel verwenden, weil sich diese Art der Verunreinigung zu einem immer drängenderen Problem entwickelt habe. Geplant ist zudem ein Pilotprojekt an zwei Haltestellen. Dort will die KVB testen, ob sich Musik positiv auf die Aufenthaltsqualität und das Sicherheitsempfinden der Fahrgäste auswirkt.

Jeweils morgens ab 5 Uhr sollen Mitarbeiter der Reinigungsfirmen zusammen mit externen Kräften und KVB-Mitarbeitern wohnungslose Menschen aus den U-Bahn-Haltestellen verweisen, um einen reibungslosen Betrieb gewährleisten zu können. Im Gegenzug will die KVB Shuttle-Busse zur Verfügung stellen, um die Betroffenen abends zur nächstgelegenen Notschlafstelle zu bringen. Das Unternehmen will außerdem anbieten, einen „Wärme-Raum“ in einem KVB-Bus einzurichten, um das Kältebus-Angebot des Vereins Freunde der Kölner Straßen und ihrer Bewohner zu ergänzen.

„Ein gesamtgesellschaftliches Problem“

„Das ist allerdings nicht nur ein KVB-Thema, sondern ein gesamtgesellschaftliches Problem, das nur gemeinsam und in enger Abstimmung mit Stadt, Polizei, Gesundheitsamt und Sozialarbeit gelöst werden kann. Aber wir wollen unseren Teil dazu beitragen, dass sich die Situation verbessert“, sagt KVB-Arbeitsdirektor Peter Densborn. Ab dem 1. Januar 2026 will die KVB deshalb den Bereich Fahrgastsicherheit und -service neu organisieren.

Die einzelnen Aufgabenbereiche „Fahrausweisprüfung“, „Service“ und „Sicherheit“ will das Unternehmen auflösen. Stattdessen sollen „Fahrgastmanager“-Teams in sechs KVB-Bezirken unterwegs sein. Innerhalb dieser Bezirke sollen die Teams Linien- und Haltestellen-„Pakete“ zugewiesen bekommen, um in ihren Bereichen verstärkt die Bahnen, Busse und Haltestellen zu kontrollieren.

In der ehemaligen Verkaufsstelle im Neumarkt soll eine Anlaufstelle für Fahrgäste entstehen. Auch die Zusammenarbeit mit den Bezirksteams der Polizei, des Ordnungsamtes und den Streetworkern werde durch die Neustrukturierung optimiert, sagt die KVB.

Wie zu erfahren war, würde die KVB die Umsetzung aller Pläne mehrere Millionen Euro kosten. Würde das Unterneh-

che Stellen, was rund 2,5 Millionen Euro kosten würde. Würden sämtliche U-Bahn-Haltestellen täglich gereinigt, würde das etwa weitere sechs Millionen Euro kosten.

„All diese Maßnahmen können im Zusammenspiel mit anderen behördlichen Aktivitäten und der sozialen Arbeit in der Stadt einen wichtigen Beitrag leisten, um die Sicherheit des Betriebes und die Aufenthaltsqualität in unseren Anlagen und Haltestellen zu verbessern“, sagt KVB-Chefin Haaks. Einige dieser Maßnahmen könne und werde das Unternehmen mit eigenen Mitteln umsetzen, für andere benötige die KVB die Unterstützung der Politik.



Wohnungslose nutzen die Station Appellhofplatz als Obdach. Foto: Annika Ginster

20.000 m²
Gartenpflanzen,
Gastronomie, BBQ
und viel mehr!

Fronleichnam
verkaufsoffen

LEURS
Gartencenter
STRAELSEWEG 370 VENLO
GARTENCENTERLEURS.DE

aktuell und regional
Anzeigenblätter

RABATT FESTIVAL

1250.-
799.- Abholpreis

BIGSOFA „JENTE“
Cordbezug, Metallfüße,
B286/H92/T124 cm, inkl.
Nierenkissen 4626917.00

AM LAGER
VORRÄTIG
SOLANGE
DER VORRAT
REICHT

25% ^{*1}
AUF MÖBEL

EXKLUSIV FÜR SIE

Besser gleich zu porta.

15% ^{*5}
AUF FAST ALLES, WAS IN DIE TASCHE PASST

Gilt in den Abteilungen:
Heimtextilien, Haushalt,
Glas, Porzellan, Deko
und Lampen

CORDON BLEU VOM HÄHNCHEN
mit Pommes frites
und Salatmix
je 6.90

Beispielabbildung. Angebot nur im porta Restaurant erhältlich. **Nicht in Bergheim.**
Solange der Vorrat reicht! Nur gültig vom 13.-21.06.2025.
Öffnungszeiten unter porta.de/gastronomie

KIDS ANGEBOT BANDNUDELN
mit Tomaten-sauce
je 2.50

Beispielabbildung. Angebot nur im porta Restaurant erhältlich. **Nicht in Bergheim.**
Solange der Vorrat reicht! Nur gültig vom 13.-21.06.2025.
Öffnungszeiten unter porta.de/gastronomie

Für unsere Gäste bis 12 Jahre

porta
👤 ❤️ 🛋️

Extra sparen mit den porta Gutscheintickets

BIS ZU 50% ^{*3}
AUF FREI GEPLANTE KÜCHEN

20% ^{*4}
EXTRA AUF AUSSTELLUNGSSTÜCKE

30% ^{*2}
AUF MATRATZEN

Alle Rabatte bis 21.06.2025 gültig!

51149 Köln-Gremberghoven • Porta Möbel Handels GmbH & Co. KG Gremberghoven • Hansestraße 51-53 • A 559, Abfahrt Gremberghoven Direkt am Airport Business Park • Tel.: 0 22 03 90 42-0 | **50126 Bergheim** • Porta Möbel Handels GmbH & Co. KG Bergheim • Humboldtstraße 2 • Tel.: 0 22 71 60 77-0 | **51147 Köln Porz-Lind** • Porta Möbel Handels GmbH & Co. KG Köln Porz-Lind • Portastraße • An der B 8/A 59 • Tel.: 02203 603-0 | **53332 Bornheim** • Porta Möbel Handels GmbH & Co. KG Bornheim • Alexander-Bell-Straße 2 • Tel.: 02222 6499-0 • A 555 Abfahrt Bornheim | **50226 Frechen** • Porta Möbel Handels GmbH & Co. KG Frechen • Europaallee 1 • Tel.: 02234 603-0

^{*1} Ausgenommen sind bereits reduzierte Artikel, mit „Dauertiefpreis“, „Preisknaller“ und „Knallerpreis“ gekennzeichnete Artikel, Ausstellungsstücke, Gartenmöbel, Produkte der Abteilung Quartier und die Marken WK Wohnen, Vito, Phill Hill, LIV'IN, Self, JOOP, Schöner Wohnen, Musterring, Stressless, Mondo, Valmondo und Kave Home. Nicht in Verbindung mit anderen Aktionen. Gültig nur für Neukäufe und gegen Vorlage des Coupons bis 21.06.2025. ^{*2} Ausgenommen sind bereits reduzierte Artikel und mit „Dauertiefpreis“, „Preisknaller“ und „Knallerpreis“ gekennzeichnete Artikel. Nicht in Verbindung mit anderen Aktionen. Gültig nur für Neukäufe und gegen Vorlage des Coupons bis 21.06.2025. ^{*3} Ausgenommen sind bereits reduzierte Artikel, Produkte aus dem Onlineshop sowie die Marken Oster, Decker und Burnout Kitchen. Gültig für alle Küchenholzteile. Nicht in Verbindung mit anderen Aktionen. Gültig nur für Neukäufe bis 21.06.2025. ^{*4} Ausgenommen sind Gartenmöbel. Nicht in Verbindung mit anderen Aktionen. Gültig nur für Neukäufe und gegen Vorlage des Coupons bis 21.06.2025. ^{*5} Gültig für alle Produkte, die in die Tasche passen, nicht für Kaufverträge. Ausgenommen sind bereits reduzierte Artikel und mit „Preisknaller“ und „Knallerpreis“ gekennzeichnete Artikel. Nicht in Verbindung mit anderen Aktionen. Pro Kunde eine Tasche. Zugelassen sind nur die für Sie bereitstehenden porta-Taschen. Gültig nur für Neukäufe bis 21.06.2025.



KVB-Chefin
Stefanie Haaks.
Foto: Archiv

men in sämtlichen Haltestellen rund um die Uhr durchgängig mit Mitarbeitern präsent sein, wären 80 zusätzliche Stellen notwendig. Das würde etwas mehr als fünf Millionen Euro kosten.

Um zumindest an 20 Haltestellen in der Innenstadt 24 Stunden und an den übrigen U-Bahnhöfen wenigstens innerhalb der Betriebszeiten der Stadtbahn präsent zu sein, bräuchte die KVB 35 zusätzli-



Bauen & Wohnen

Reisemarkt

Kleinanzeigen



Bauen & Wohnen

Bauunternehmen führt aus: Renovieren, Sanieren, Putz, Mauern, Malerarbeiten, auch Kleinaufträge. ☎ 0157-77392797

Bauunternehmen Klimex, Meisterbetrieb für Innen- und Außenputz, Wärmedämmung, Hoch-, Tief-, Innenausbau usw. auch Kleinaufträge. 02686-9885347

Maurermeister D. Reuter, Reparaturen. 0170-3838905

FENSTERLÄDEN
ALU, KUNSTSTOFF, HOLZ
Paßgenau nach Maß

W. KIESEL GMBH
Hauptstr. 358 • 51143 Köln
Telefon 0 22 03/5 33 11
www.kiesel-fensterlaeden.de

Reise und Erholung

Airporttransfer supergut & günstig
☎ 02234-4306380



Immobilien

Immobilien-gesuche

Immowerk21 sucht dringend für seine Kunden: ETWs, Ein-/Zweifamilienhäuser, Mehrfamilienhäuser sowie Baugrundstücke. ☎ 0163-5130569 Immowerk21 GBR

Junger Kölner sucht ETW bis MFH als Kapitalanlage 0177-8899456 andreas@majers.de

Kauf-Suche privat Haus/MFH/Wohnung/Garage 0173-6687086

MFH v. privat gesucht ☎ 0157-92493109

Kaufgesuche Eigentumswohnung

Barzahler sucht Eigentumswohnung von Privat 0175-1164360

Suche Eigentumswohnung von Privat ☎ 0157-52234565

2-3 Zimmer-wohnungen

Rösrath, 2 Zimmer Küche, Diele, Bad, Loggia, ca 60 m², 600,- + NK 0151-50918276

Kaufgesuche Häuser

Altbauten mit historischem Charme gesucht. Vom Fachwerkhaus bis zur Burg. Seit 50 Jahren vermitteln wir mit Leidenschaft besondere Immobilien. Die letzten 300 von uns vermittelten Altbaujuwelen finden Sie auf unserer Homepage unter Referenzen. von Emhofen Immobilien, 0221-9405510, www.vonemhofen.de

Mietgesuche

Verlagsangestellte und Vater suchen dringend wegen Eigenbedarfskündigung 3 Zimmer, Balkon, Aufzug. ☎ 0151-15712724

Umzüge

KristianUmzüge, Renovierungen, JobcenterKVA, Argefestpreis, Seniorenzüge, Nachlässe, Wohnungsaufll., 0176-92190112

Ihre Anzeigen auch online!

Ihre Print-Online-Kombi ist direkt dabei!
Buchten Sie jetzt eine Anzeige in Ihrem Anzeigenblatt. Diese erscheint zusätzlich kostenfrei online auf

yourIMMO.de
Der Immobilienmarkt für das Rheinland.

PORZER BAUMDIENST
günstig - sicher - fachgerecht
Kronenpflege, Einkürzen, Wurzelentfernung
Baumfällung an schwierigsten Standorten
Heckenschnitt - kostenlose Beratung
0 22 03 / 10 35 37

BAUMDIENST MÖDL
° Baum- und Risikofällungen
inkl. Entsorgung
° Klettertechnik "Wurzelfräsen"
° kostenlose Beratung
Tel. **02234 - 899988**

! **0163-1086945** Sammlerin sucht Bibeln, Gebetsbücher, Bücher aller Art Hermann

Maria kauft! Hochwertiges Porzellan, Meissen, Rosenthal, Herend, ältere Weine u. Champagner, Pelze, Porzellanfiguren, Silber, Modeschmuck, Zinn, Musikinstrumente, hochwertigen Schmuck+Uhren. uvm 0221-17052664 Strauß Barzahlung

1a Aber absolut alles Ankauf, Pelzankauf. Bekannt für höchste Seriosität. Abendgarderobe, Landhaus Mode, Lederwaren, Bücher, Silberbesteck, Münzen, Uhren, Häkeldecken, Zinn, Schmuck, Porzellan, Kristall, Römergläser, Leuchter, Teppiche, Gobelin, Gemälde, Holzfiguren, Karnevalsorden, Handtaschen, LP, CD, Näh- u. Schreibmaschinen, Puppen. Wertschätzung, bitte alles anbieten. **Weiß Tel: 0178-3735914**

1A Anna Dekorateurin kauft! Köln 0221-25960211 Kompl. Nachlässe, Porzellan, Kristall, alte Weine, Pelz, Handt., Modeschmuck, Schallpl. Bücher, Bilder, Karnevalsorden, alles anbieten!

Alte Karnevals-Orden/Mützen/Anstecker aus Bergisch Gladbach/Köln, von privatem Sammler gesucht. 02207-7910, 0163-8436553



0,- Anfahrtskosten Alle Gartenarbeiten jeder Art zum Festpreis, Rückschnitt von Hecken, Sträuchern, Bäumen, Rasenpflege, Rollrasen, Teichreinigung ☎ 0221-6807559

1A alle Gartenarbeiten zum Festpreis!!!
Kostenlos Besichtigung!!!! ☎ 0221-54818935

1a Gartenarbeiten aller Art. Preiswert, schnell, Entsorgung. ☎ 0176-84029053

Baumfällung u. Entsorgung im Raum Köln. Firma H. Murges (Eifel) ☎ 0171-7953956

Preiswert Gartenarbeiten aller Art ☎ 0176-55687308

Profi-Gartenarbeit zum Festpreis! Termin kurzfristig frei. ☎ 0221-16921061

Garten

Geschäftsempfehlungen

Bündnis „Sahra Wagenknecht“: Für die Kommunalwahl benötigen wir 1000 Unterschriften. Schreibt uns & wir schicken euch das Formular. info@BSWkoeln.de

Verkäufe

Elektromobil, Invacare Comet Pro, 15 kmh, Straßenzulassung, sehr wenig gefahren, wegen Krankheit abzugeben, 1.800,- VB, ☎ 0177-5477598

Dienstleistung

1a Haushaltsauflösungen mit Wertanrechnung. ☎ 0221-378265

1a Abfallbeseitigung, Entrümpelungen aller Art. Zum Festpreis! Kostenlose Besichtigung! ☎ 0157-38759722

1a Abfallentsorgung, Haushaltsauflösung, Entrümpelung www.batke-transporte.de ☎ 02234-59621

Elektriker Haustechnik - PC-Service - BÜCO-TECH ☎ 02234-956042

Elektroarbeiten vom Profi ☎ 0152-2374429

Malerarbeiten sauber, preiswert ☎ 02234-4308098

Professionelle Haushaltsauflösung & Entrümpelung ☎ 0172-7528625

Wohnungsauffösungen, Entrümpelungen; schnell, preiswert. SSM Köln, 0221-6403152. Sie unterstützen ein langjähriges Selbsthilfeprojekt!

Häusliche Pflege

40 jährige Pflegehelferin sucht neue Arbeitsstelle! Ich betreue seit vielen Jahren ältere Menschen rund um die Uhr daheim. Bin Nichtraucher. Koche gerne und gut. Nur in Privathaushalt! Gerne Langfristig! ☎ 01579-2452045



Badewannenentür Nachrüstung in nur 5 Stunden. Schon ab Pflegegrad 1 durch Ihre Pflegekasse komplett gefördert. **Wansa Badkonzept**, www.wansa.de 02171/3992599

Bekanntschaften

Auch online unter kleinanzeigenmarkt-rheinland.de



Ehewünsche/ Bekanntschaften

Witwe 68 J. weibliche Figur mit großer Oberweite, fast gar keine Falten im Gesicht, nur ein friedliches Lächeln auf ihren ausdrucksvollen Lippen. Ich bin Krankenschwester, ortsbegleitend und tief in meinem Herzen habe ich noch einen Wunsch. Ich möchte wieder mit einem liebevollen Mann glücklich werden, ihn verwöhnen, umsorgen und sein Lieblingssessen kochen. Bitte melden Sie sich... Ihre Rosemarie Tel. 0173-5662767 Die Chance e.U.

Ihre Anzeigen auch online!

Ihre Print-Online-Kombi ist direkt dabei!
Buchten Sie jetzt eine Anzeige in Ihrem Anzeigenblatt. Diese erscheint zusätzlich kostenfrei online auf

kleinanzeigenmarkt-rheinland.de

aktuell und regional

Ihre Anzeigen auch online!

Ihre Print-Online-Kombi ist direkt dabei!
Buchten Sie jetzt eine Anzeige in Ihrem Anzeigenblatt. Diese erscheint zusätzlich kostenfrei online auf

kleinanzeigenmarkt-rheinland.de

SIE SUCHT IHN

Sylvia, 49 J., Beamtin, gut aussehend, eine warmherzige, unternehmungslustige, gepflegte Akademikerin mit Interesse für Konzerte, Musicals, Theater, sie reist gerne, spielt Tennis. Ich wünsche mir einen humorvollen, kinderlieben, niveauvollen Partner für eine harmonische Beziehung. Bist Du derjenige, der mir zeigt, wie schön es ist, sein Leben zu teilen? Mir eine Schulter zum anlehnen bieten? Wieder das wir-Gefühl spüren mit ganz viel Vertrauen, Liebe und Respekt – das ist es, was das Leben richtig lebenswert macht. Melde Dich über: (5522/J154664)
GFZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h, Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h Anruf kostenlos ☎ 0800 - 333 1117

Simone, 54 J., süße Pflegerin, wirklich sehr lieb, gepflegt, treu, sie reist gerne, mag Ausflüge ins Grüne, fährt gerne mit dem Rad, backt sehr gut. Ich vermisse Zweisamkeit, Zärtlichkeit, Gespräche, Suche eine harmonische Partnerschaft. Gemeinsam über die gleichen Dinge lachen können, ganz viel zu zweit unternehmen, das Leben genießen, für den anderen da sein. Melde dich über: (5522/J169887)
GFZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h, Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h Anruf kostenlos ☎ 0800 - 333 1117

Daniela, 55 J., Reiseverkehrskauffrau, gut aussehend, lange blonde Haare, warmherziges Wesen, offen für viele Dinge, sie hat Interesse an Theater, Kunst, wandert, reist gerne. Der Sommer ist da - hast du Lust, mit mir im Park spazieren zu gehen, ein Eis zu essen? Ich möchte die großen und die kleinen Dinge des Lebens zu zweit erleben, träume von kuscheligen Abenden zu Hause. Ich glaube ganz fest an die große Liebe im Leben, die für immer hält, **bin nicht ortsbegunden**. Melde dich über: (5522/J169618)
GFZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h, Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h Anruf kostenlos ☎ 0800 - 333 1117

Anke, 59 J., gel. Vers.-kauffrau, herzensgut, sie kocht gerne, liebt Spaziergänge mit ihrem Hund. Was halten Sie von der Idee, wenn wir uns zu zweit ein fröhliches, harmonisches und glückliches Leben machen? Sie müssen kein Filmschauspieler sein, kein Multi-Millionär, sondern ein ganz normaler Mann mit viel Herz + Gefühl, mit dem ich etwas unternehmen, lachen, leben, lieben kann. Sind Sie der Richtige, möchte ich Sie glücklich machen. **Bei Liebe bin ich nicht ortsbegunden**. Melden Sie sich über: (5522/J168273)
GFZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h, Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h Anruf kostenlos ☎ 0800 - 333 1117

Jutta, 63 J., Dipl.-Übersetzerin, eine wirklich hübsche, junge Witwe, ausgeglichen, sportlich (Golf, Yoga). Das Leben ist dazu da, dass man lebt und liebt und auch nach schweren Stunden wieder glücklich werden kann! Ich würde sehr gerne einen Partner finden, mit dem ich auf Wolke 7 schweben kann, der viel Gefühl und Liebe hat, treu ist, gerne reist, Konzerte, Theater liebt, bei schönem Wetter eine Fahrradtour mit mir macht, der eine ethische Beziehung sucht. Rufen Sie an über: (5522/J168143)
GFZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h, Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h Anruf kostenlos ☎ 0800 - 333 1117

Kathrin, 65 J., Beamtin i.R., eine sympathische, gut aussehende Witwe mit humorvollem, ausgeglichenem Wesen. Sie reist gerne, ist kulturinteressiert (Theater, Musicals, Konzerte), liest, mag Kino und Fotografie. Das Leben ist schön - aber wenn man wieder zu zweit sein könnte, wäre alles noch viel schöner. Gemeinsam vieles unternehmen, Hobbies teilen, schöne Augenblicke als Paar genießen, essen gehen, wieder Glück + Liebe spüren - das wäre einfach wunderbar. Melden Sie sich über: (5522/J169327)
GFZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h, Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h Anruf kostenlos ☎ 0800 - 333 1117

Martina, 67 J., hübsche Witwe, ganz lieb + nett, humorvoll, ausgeglichen, sie liebt Musik, Theater, kocht gerne, wandert, fährt Rad. Ich bin vollkommen frei, frei für „Ihn“, einen netten Partner, für einen gemeinsamen Lebensweg! Ich bin eine fröhliche, jung gebliebene Frau, möchte Sie liebevoll umsorgen, viele Stunden des Glücks mit Ihnen erleben. Sie zärtlich streicheln, mich an ihre Schulter lehnen, mich bei Ihnen wohl + sicher fühlen! **Bei Liebe könnte ich auch zum Herrn ziehen!** Melden Sie sich über: (5522/J154773)
GFZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h, Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h Anruf kostenlos ☎ 0800 - 333 1117

Ute, 69 J., Krankenpflegerin, natürlich, unkompliziert, eine richtig nette, liebe Frau, die leider alleine ist. Es ist nicht schön, im Alter alleine zu sein - irgendwie hat man nicht mehr so viel Schwung, fühlt sich im Freundeskreis wie das 5. Rad am Wagen. Fehlen auch Ihnen Zuneigung, Nähe, liebe Worte, Küsse? Ich suche einen Partner, der wie ich Liebe und glücklich sein vermisst. Ein Mittagessen schmeckt doch gleich viel besser, wenn man es zu zweit genießen kann, oder? Rufen Sie an über: (5522/J166643)
GFZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h, Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h Anruf kostenlos ☎ 0800 - 333 1117

Marianne, 70 J., Zahnärztin i.R., eine niveauvolle, aparte, schlanke Witwe, die Sonne im Herzen hat, fit und aktiv, motorisiert. Wissen Sie, was ich mir von Herzen wünsche? Noch mal einen netten Partner zu finden, jemanden, mit dem ich reden und lachen kann, der heiter und unternehmungslustig ist, der aktiv ist, der eine Beziehung ernst nimmt, offen für neues ist, dem Liebe in seinem Leben und in seinem Alltag fehlt. Melden Sie sich über: (5522/J169985)
GFZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h, Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h Anruf kostenlos ☎ 0800 - 333 1117

Ulrike, 72 J., techn. Zeichnerin i.R. gut aussehend, gepflegt, mit Herz + Niveau, eig. Pkw. Wenn ich mir etwas wünschen dürfte, dann wären SIE es - ein netter Herr, der mit mir das Leben und den Alltag teilen möchte. Jemand, mit dem man etwas unternehmen kann, über alles reden, alles teilen, sich langsam näherkommen und sich einmal verlieben - das wünsche ich mir. Ich fände es wunderschön, diesen Sommer schon zu zweit zu erleben. Melden Sie sich über: (5522/J161653)
GFZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h, Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h Anruf kostenlos ☎ 0800 - 333 1117

Ute, 74, Krankenschwester i.R., hübsche Witwe, hilfsbereit, gepflegt, herzensgut, mobil, sucht auf diesem Wege einen lieben Schatz. Partnerschaft bedeutet, füreinander in guten wie in schlechten Zeiten da zu sein, gemeinsam zu lachen, den anderen so zu nehmen, wie er ist. Ich vermisse Streicheleinheiten in meinem Leben, möchte gerne Ihr Leben mit meiner Fröhlichkeit erhellern, mich um Sie kümmern, für Sie sorgen, mit Ihnen vieles unternehmen. Zu meinen Hobbies zählen Musik, Reisen, Kochen, Spaziergänge! Melden Sie sich über: (5522/J167045)
GFZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h, Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h Anruf kostenlos ☎ 0800 - 333 1117

Martha, liebe Witwe, Mitte 70, ein richtiger Sonnenschein, gepflegt, hilfsbereit und fleißig, **bei Liebe nicht ortsbegunden**, sie fährt Auto. Lange zu leben ist etwas wunderschönes - aber dann alleine zu sein fällt schwer, macht traurig! Ich bin eine treue, ehrliche, liebevolle Frau, liebe Spaziergänge durch die Natur, führe ordentlich meinen Haushalt, möchte wieder für einen Mann da sein, eine Partnerschaft aufbauen, ein gemütliches Heim mit viel Liebe schaffen. Melden Sie sich über: (5522/J166643)
GFZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h, Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h Anruf kostenlos ☎ 0800 - 333 1117

VON HERZ ZU HERZ

ER SUCHT SIE

Alexander, 56 J., junger Witwer, sehr sympathisch, fröhliche Wesensart, mit Interesse für Musik, Kino, wandern, er ist handwerklich begabt, liebt Spaziergänge mit seinem Hund. Trotz eines Schicksalsschlages hoffe ich auf ein neues Glück, das dann hoffentlich bis ans Lebensende hält, suche eine Partnerin, mit der ich alles in Harmonie + Liebe teilen möchte. Jeder Tag gemeinsam fühlt sich besser an, jede Unternehmung ist einfach lebenswerter und schöner! Rufen Sie an über: (5522/J189609)
GFZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h, Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h Anruf kostenlos ☎ 0800 - 333 1117

Oliver, 59 J., Unternehmer, sympathische Wesensart, bodenständig, warmherzig. Beruflich habe ich viel erreicht - aber mein Privatleben ist dabei etwas auf der Strecke geblieben - und das möchte ich ändern! Mir fehlt eine Partnerin, die ihr Leben mit mir teilen möchte. Zu zweit ganz viele Pläne schmieden, Essen gehen, schöne Ausflüge zu zweit, es sich abends auch mal zu Hause gemütlich machen, zusammen kochen, sich mit allen Fasern des Herzens verliebt Melde dich über: (5522/J170365)
GFZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h, Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h Anruf kostenlos ☎ 0800 - 333 1117

Klaus, 65 J., Handwerker i.R., sanftmütiger Witwer, der seit dem Tod seiner Frau alleine ist, dies aber gerne ändern möchte. Wissen Sie, was ich mir von Herzen wünsche? Ich möchte einfach noch mal mit einer lieben Dame glücklich werden! Ich stehe mit beiden Beinen fest im Leben - aber trotzdem habe ich das Träumen und den Glauben an Liebe und einer Zukunft für zwei nicht aufgegeben. Was halten Sie von einem Kennenlernen - und vielleicht viele glückliche gemeinsame Jahre? Melden Sie sich über: (5522/J169446)
GFZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h, Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h Anruf kostenlos ☎ 0800 - 333 1117

Dieter, 67 J., Bezirksleiter i.R., ein netter Mann mit Herz und Humor, naturverbunden, zuvorkommend. Ich bin ein positiver Mensch, der gerne lacht, gesellig ist - wäre da nur nicht dieses Gefühl des Alleinseins. Ich träume von Liebe, von fröhlichem Lachen, möchte mit Ihnen durch den Park spazieren, später einen Kaffee trinken, Liebe, Harmonie und Zweisamkeit spüren. Oder auch mal gemeinsam in die Sauna gehen, ins Kino oder in ein Konzert gehen, sich behutsam kennenlernen + verlieben. Melden Sie sich über: (5522/J164165)
GFZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h, Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h Anruf kostenlos ☎ 0800 - 333 1117

Georg, 71 J., Jurist i.R., ein gut aussehender, sympathischer Witwer, 1,86 m, humorvoll, er reist gerne (Sonne + Meer), geht gerne Essen, guter Gesprächspartner. Man sollte das Leben nicht nur mit Jahren füllen, sondern die Jahre mit Leben! Ich denke positiv, bin Neuem gegenüber aufgeschlossen - aber leider seit dem Tod meiner Frau alleine! Was ich suche ist eine Partnerin, die gerne etwas unternimmt, die zu zweit wieder das Leben in Liebe + Glück genießen möchte. Rufen Sie an über: (5522/J170422)
GFZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h, Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h Anruf kostenlos ☎ 0800 - 333 1117

Robert, 73 J., höflicher Witwer, 1,82 m, fröhliche Art, sehr reisebegeistert (Sonne und Meer). Ich bin ein Mensch, der gerne lebt, bewegungsbegeistert ist, bin handwerklich nicht ungeschickt - und hätte gerne eine nette Partnerin, die mit mir in den Süden reisen möchte, Essen geht, Musik mag, mal tanzen geht, die wie ich ein gutes Essen bei einem Glas Wein genießt - kurz. Die auch noch mal Liebe erleben möchte, sich nach einer harmonischen Partnerschaft sehnt. Melden Sie sich über: (5522/J166401)
GFZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h, Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h Anruf kostenlos ☎ 0800 - 333 1117

Guido, 74 J., Studiendirektor i.R., ein gepflegter, gebildeter Pensionär mit einer tollen Ausstrahlung, 1,82 m, voller Vitalität + Lebensfreude, er interessiert sich für Schauspiel, Kabarett, Politik, ist sportlich (Fitness + Joggen). Je älter wir werden desto kostbarer wird jeder Tag - deshalb wäre es einfach wunderbar, viele Momente mit einer netten Dame zu teilen! Was halten Sie davon, zu zweit jeden Tag zu einem Sonntag zu machen, über die gleichen Dinge lachen zu können, ein glückliches, abwechslungsreiches Leben zu zweit zu führen? Rufen Sie an über: (5522/J156262)
GFZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h, Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h Anruf kostenlos ☎ 0800 - 333 1117

Karl-Heinz, 78 J., fröhlicher Senior, liebevoller, ethischer Witwer, eine treue Seele, humorvoll, einfühlsam, eig. Pkw. Ich habe keine hohen Ansprüche ans Leben, möchte einfach nur noch mal eine nette Partnerin finden, mit der ich glücklich sein darf. Gemeinsam lachen ist viel schöner als alleine traurig zu sein - lassen wir die Sonne in unser Leben, wieder Fröhlichkeit im Herzen spüren, auch in unserem Alter noch mal Liebe spüren. **Ich bin nicht ortsbegunden!** Rufen Sie an über: (5522/J169011)
GFZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h, Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h Anruf kostenlos ☎ 0800 - 333 1117

Ulrich, 79 J., Dr. Akademiker i.R., gut aussehend, 1,78 m, charmante Art, äußerlich wie innerlich jung geblieben mit herrlichem Humor, eig. Pkw. Was soll ich Ihnen über mich erzählen? Ich bin bei guter Gesundheit, in den Jahren mit Leben! Ich denke positiv, bin Neuem gegenüber aufgeschlossen - aber leider seit dem Tod meiner Frau alleine! Was ich suche ist eine Partnerin, die gerne etwas unternimmt, die zu zweit wieder das Leben in Liebe + Glück genießen möchte. Rufen Sie an über: (5522/J170422)
GFZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h, Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h Anruf kostenlos ☎ 0800 - 333 1117

Bernhard, 82 J., Polizeibeamter i.R., gepflegter, aktiver Witwer, jung geblieben, mobil. Ich habe ein fröhliches, bin zuverlässig, reise gerne, habe viele Hobbies - aber leider ist der Platz an meiner Seite leer; mir fehlen die Gespräche, das fröhliche Lachen zu zweit, Glücksmomente jeden Tag. Was halten Sie davon, wenn wir ab morgen vieles gemeinsam unternehmen, uns auf jedes gemeinsame Treffen freuen, etwas Herzklopfen spüren? Melden Sie sich über: (5522/J170166)
GFZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h, Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h Anruf kostenlos ☎ 0800 - 333 1117

Hans, 85 J., selbst. Elektriker i.R., wirklich nett + warmherzig, fit, aufmerksam, fürsorglich, handwerklich begabt. **Ich nicht ortsbegunden**. Seien wir ehrlich: Wir sind zwar schon im Herbst des Lebens - aber unsere Herzen sind noch jung genug, um noch mal eine Partnerschaft einzugehen! Wo ist die Dame, die ich zu einem Spaziergang abholen darf, mit der ich jeden Tag mit viel Herzlichkeit und Lachen zu einem schönen Tag machen möchte? Vielleicht wird dieser Sommer unser erster gemeinsamer Sommer! Melden Sie sich über: (5522/J168759)
GFZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h, Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h Anruf kostenlos ☎ 0800 - 333 1117

Helmut, 86 J., Diplom-Ingenieur i.R., ein nistiger, innerlich und äußerlich jung gebliebener Witwer, bewegungsbegeistert, humorvoll und offen Neuem gegenüber, er fährt Auto. Ich suche eine Dame, die mit mir noch viele glückliche Jahre gemeinsam erleben möchte, die Fröhlichkeit, Gefühle + Ehrlichkeit mag! Haben Sie Lust, mit mir Essen zu gehen? Oder ins Theater? Oder zu zweit eine kleine Reise zu unternehmen, die schönen Dinge des Lebens, jeden Tag gemeinsam zu erleben? Wir sind nicht zu alt, um nochmal Herzklopfen zu spüren. Melden Sie sich über: (5522/J169210)
GFZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h, Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h Anruf kostenlos ☎ 0800 - 333 1117

online unter **YOURJOB.de** Stellenmarkt

Arbeits-angebote

Freundliche Familie aus dem belgischen Viertel/Innenstadt Köln sucht erfahrene und herzliche Haushaltshilfe, wöchentlich, 5 Stunden, auf Minijob oder selbstständig. Bei Interesse 0176-63080373

Handwerker, Innenverputz, Trockenbau, Fliesen, Elektrik, Tapezieren, Streichen ☎ 0157-53841909

Hausmeisterteam sucht Verstärkung für Treppenhausreinigung, Büoreinigung, Führerschein Voraussetzung, in fo@schneider-dienstleistungen.eu ☎ 0177-8658556

Hausmeisterteam sucht Verstärkung zur Pflege von Außenanlagen Helfer (Gärtner), Führerschein Voraussetzung, in fo@schneider-dienstleistungen.eu, ☎ 0177-8658556

Putzhilfe gesucht, für Haus in Köln-Auweiler (nur Personen aus näherer Umgebung melden) 2-Personenhaushalt, 14-tägig 4 Stunden, Nichtraucher, deutsch-sprechend, ☎ 0151-70065479

Reinigungskraft (Teilzeit: ca. 65-80 Std./Monat) für ein Seniorenheim in Köln-Deutz gesucht. Arbeitszeit: 5 Tage/Woche (Samstagsdienst im Wechsel) ab ca. 8:00 Uhr und 1x pro Woche ab 6:00 Uhr. Tariflohn 14,25 € brutto/Std. Böllecke GmbH ☎ 0221-638464

Zuverlässige Reinigungskraft für Gebäudereinigung auf Voll- und Teilzeit im Kölner Raum gesucht. Gute Bezahlung, freundliches Team. ☎ 0162-4170366, jobs@clea-ners-cologne.de

Arbeits-gesuche

Biete Gartenarbeit aller Art. Preiswert, schnell, Grünabfall-Entsorgung ☎ 0157-87070585

Biete Gartenarbeiten, Zaunbau & Baumfällung. Preiswert, schnell, Grünabfall-Entsorgung ☎ 0157-59104804

Dachdecker sucht Arbeit, Flachdachreparaturen, Garage etc. ☎ 01520-3760516

Fensterputzer hat noch Termine frei, biete 1A Dienstleistung zu Top-Preisen ☎ 0221-71597450

Fensterputzer sucht Arbeit! ☎ 0178-3036368

Gärtner sucht Arbeit und macht alles rund ums Haus ☎ 0152-18660949

Polin mit Gewerbeschein sucht Putzstelle, auch einmalig. 0179-9723302

Suche Putzstelle in Porz. ☎ 0157-33209789

Übernehme Gartenarbeit mit Entsorgung, aller Art. ☎ 0163-6776841

Minijobs

Schokoladen in Lindenthal sucht Aushilfe auf 556 € Tel. 0177-7826616

Stellen-angebote

Bürokraft m/w/d gesucht auf Minijob Basis 2 x in der Woche à 5 Stunden. Die Tage sind flexibel. Erfahrung in MS Dynamics. Standort Köln 0160-7161021

Erkrankte Frau sucht liebevolles Zuhause bei Familie oder weiblicher Einzelperson, älter als 50 Jahre ☎ 0175-8231548

Für junge Mütter bis hin zur Rentnerin, flexible Arbeitszeiten, und gute Dienstleistungsmöglichkeiten im Telefon-Erotik-Bereich. Tel. 0221-964464218

Für unseren BabyOne- Fachmarkt in Köln-Butzweiler suchen wir Verkäufer:innen in Vollzeit oder Teilzeit, die eine bedeutsame Bindung zu unseren Kund:innen aufbauen und u.a. ihre Entwicklung von der Schwangerschaft bis zum vierten Lebensjahr mitverfolgen. Lust auf den Job? Dann komm vorbei! Am 24.06. laden wir dich herzlich zu unserem Bewerbungstag im Fachmarkt Köln-Butzweiler (Butzweilerstraße 49, 50629 Köln) ein. Ganz unkompliziert – ohne Anmeldung, ohne Lebenslauf, einfach reinschauen und uns kennenlernen!

Gebäudereinigung sucht mehrere Mitarbeiter für Büoreinigung in Minijob und Teilzeit für den Maarweg in Braunsfeld, ab 16.06.25. Näheres unter ☎ 0172-4735699

Hausmeisterunterstützung 556 € Köln ☎ 0173-2549161

Lager-/Versand-/Produktionshelfer gesucht AGILIS-Zeitarbeit, Hohenstaufenring 72, 50674 Köln ☎ 0221-234785

Mitarbeiter (m/w/d) auf Basis flexibler Teilzeit für Lottogeschäft in Klettenberg ab sofort gesucht. ☎ 0221-4201765

Montagehelfer/Staplerfahrer für gut bezahlte Dauerstellung AGILIS-Zeitarbeit ☎ 0221-234785

Reinigungskraft (Minijob) für ein Seniorenheim in Köln-Brück gesucht. Arbeitszeit: Montag, Mittwoch, Freitag und 1 x pro Monat Samstag ab ca. 8.30 Uhr. Tariflohn 14,25 €/Std. brutto. Böllecke GmbH. ☎ 0221-638464

Reinigungskraft (Teilzeit) für ein Seniorenheim in Köln-Mitte gesucht. Arbeitszeit Mo.-Fr. ab 08.30 Uhr. Tariflohn 14,25 € brutto/Std. Böllecke GmbH ☎ 0221-638464

Reinigungskraft für Sachsenring gesucht. Mo.-Fr. von 17:30-19:15 Uhr. ☎ 02202-9834871

Rezeptionist und Reinigungskraft für Hotel im Giregel gesucht! Wohnung auch möglich! (Kontakt: ☎ 02203-96999, Email: in fo@aoc-hotel.de)

Spielhalle in Köln sucht Mitarbeiter in Vollzeit ab sofort ☎ 0221-5955953

Therapiezentrum am Königsforst sucht Physiotherapeut/in / Ruheständler Voll-/ Teilzeit - fest/frei. Bewerbung bitte an: in fo@therapiezentrum-koenigsforst.de www.therapiezentrum-koenigsforst.de

Wir suchen mehrere Minijob und Teilzeit-Mitarbeiter für ein größeres Objekt in Köln Braunsfeld, Maarweg ab 16.06.25. Arbeitszeit ab 17.00 Uhr. Schlüsselstelle, Std.-Lohn 14,25 €. Näheres unter ☎ 0172-4735699

Fahrer (m/w/d) für Schülertransport und Krankenfahrten gesucht. **538,-€-Basis, Teilzeit, gerne auch Rentner oder Frührentner. - Übertarifliche Bezahlung -** ☎ **02234/994588** info@fahrdienst-wemont.de

Ihre Kölner HEINZELMÄNNCHEN Die Profis für Sauberkeit
Reinigungskräfte (m/w/d) auf 556,-€-Basis nach Köln-Ehrenfeld gesucht.
Mo.- Fr. 5 – 7 Uhr, alternativ 5.30 – 7.30 Uhr.
Tel.: 0221-744 844
oder per Mail an: info@koelner-heinzelmaennchen.de

Logistikpartner gesucht!

Zum Ausbau unseres Logistiknetzes suchen wir für die Auslieferung unserer Zeitungen und Beilagen im Großraum Köln/Bonn selbstständige Spediteure.

Was wir bieten: eine langfristige Partnerschaft mit einem etablierten Vertriebsunternehmen, wöchentliche Aufträge, aufwandsbezogene Vergütung.

Was wir erwarten: Transporter mit einer Zuladung von mindestens 1 t, Selbstständigkeit & Zuverlässigkeit, Einsätze donnerstags/freitags (auch abends)

Wir freuen uns über Ihre Kontaktaufnahme!
bewerbung@rdw-koeln.de ☎ 02203 18 83 50

RDW Rheinische Direkt-Werbung GmbH & Co. KG - August-Horch-Straße 10 - 51149 Köln

Flexibel? Belastbar? Motorisiert?

Wir benötigen Ihre Unterstützung bei der Zustellung unserer Zeitung! Aktuell suchen wir verstärkt **Springer (m/w/d)**, die uns auf **Mini-Job-Basis oder in Festanstellung (Teilzeit)** flexibel unterstützen, wo immer es zu personellen Engpässen kommt. Voraussetzungen: Sie sind volljährig, körperlich belastbar und verfügen über einen eigenen PKW. **Bewerben Sie sich jetzt!**

☎ **02203 1883 99** ☎ **0175 999 44 00**
🌐 **bewerbung@rdw-koeln.de** **www.zusteller-jobs.net**

RDW Rheinische Direkt-Werbung GmbH & Co. KG - August-Horch-Str. 10 - 51149 Köln

Unsere Zeitung zustellen!

Jeder, der mindestens 13 Jahre alt ist und am Freitag oder Samstag wenige Stunden Zeit hat, kann für uns tätig werden. **Bewerben Sie sich jetzt!**

☎ **02203 1883 99** ☎ **0175 999 44 00**
🌐 **bewerbung@rdw-koeln.de** **www.zusteller-jobs.net**

RDW Rheinische Direkt-Werbung GmbH & Co. KG - August-Horch-Str. 10 - 51149 Köln

Ein Angebot von: **Rheinischer Anzeigenblätter.de**

Ihre Anzeigen auch online!

In Kooperation mit **stellenanzeigen.de**

YOURJOB.de

Kölnerin Alina ist die Beauty, aber auch das Biest



Die Kölner Judo-Europameisterin Alina Böhm will bei den Weltmeisterschaften in Budapest Gold holen – doch vorher legte sie sich für den neuen Playboy selbst auf die Matte – ohne Anzug und ohne schwarzen Gürtel. „Ich will mit den Fotos zeigen, dass sich Stärke und Weiblichkeit nicht gegenseitig ausschließen“, sagte sie dem Männermagazin.

VON PHILIPP J. MECKERT

Köln. Kaum hatte die Spitzensportlerin vom Verbund Kölner Athleten und der Bundeswehr das Playboy-Cover auf Instagram (101000 Follower) gepostet, prasselten tausende Likes und über 100 Kommentare rein. Tenor: Wow! Traumfrau! Mega! Und – na klar bei dieser Vorlage: „Alina legt die Männer auf die Matte!“

Seit 2015 ist Alina Mitglied der Judo-Nationalmannschaft und wird am 14.Juni – während der laufenden Judo-Weltmeisterschaft in Budapest, bei der sie in der Klasse bis 78 Kilogramm antritt – 27 Jahre alt. Ihre Heimatstadt ist Köln, sie studiert derzeit Sportpublizistik, Medien- und Kommunikationsmanagement. „Mein überdimensionaler Ehrgeiz, mein

unbändiger Wille und meine Fähigkeit abzuliefern, wenn es drauf ankommt, formten mich zu einer mentalstarken Kämpferin und zu der Athletin, die ich heute bin.“

Ihre Fans auf Instagram sind begeistert

Für den Playboy legte sie ihren Kampfanzug ab und zeigt sich von einer ganz anderen Seite. „Ich will mit den Fotos zeigen, dass sich Stärke und Weiblichkeit nicht gegenseitig ausschließen“, sagte sie dem Männermagazin. „Ich bin tough und hart im Nehmen, aber ich bin auch weich und verletzlich. Ich bin die Beauty, aber ich bin auch das Biest – beide Seiten gehören zu mir, beides macht mich aus. Und nicht nur mich: Jede Frau hat



verschiedene Facetten, die sie zeigen und leben darf.“ Welche Reaktionen erwartet sie auf ihre Aktfotos von den Sport-Kolleginnen und -Kollegen? „Die meisten werden sehr überrascht sein. Ich hoffe aber, dass sie die Fotos als das sehen, was sie sind: ein Statement für Selbstbewusstsein und Freiheit. Ich stehe zu dem, was ich mache, und jeder, der mich kennt, weiß das.“ Das Shooting für die Foto-strecke, geschossen auf Feuer-tventura, war wohl ein schöner Ausgleich zum knallharten Training. „Ich habe mich bestmöglich vorbereitet und gehe auch in diesen Wettkampf mit dem Willen, Gold zu holen.“



Alina Böhm, ein Biest auf der Kampffläche. Die Europa-meisterin will Gold bei der WM in Budapest.

Wat es en Biesterei?

Kölsch-Lektion! Jede Woche hier im Blatt. Ömesöns!

EXPRESS Die Woche

DANKE FÜR ALLES
sos-kinderdoerfer.de

SOS KINDERDÖRFER WELTWEIT

EXPRESS Die Woche IMPRESSUM

Verlag: Kölner Anzeigenblatt GmbH & Co. KG August-Horch-Str. 10, 51149 Köln Geschäftsführung: Hans Peter Zimmermann

Mediaverkauf: MVR Media Vermarktung Rheinland GmbH (ein Unternehmen der Kölner Stadt-Anzeiger Medien) Amsterdamer Straße 192, 50735 Köln Team Regional Tel.: (0221) 224 2586 mediaverkauf-regional.koeln@dumont.de Verantwortlich für den Anzeigenteil: Oliver Siegert, wohnhaft in Köln Gültige Preisliste Nr. 4 ab KW 01/2025

Redaktion: MVR Media Vermarktung Rheinland GmbH (ein Unternehmen der Kölner Stadt-Anzeiger Medien), Amsterdamer Straße 192, 50735 Köln, Tel.: (0221)224 2240 Alexander Küffner (Leitung und VisDP, wohnhaft in Niederkassel) Holger Bienert Alexander Buge Serkan Gürlek

Zustellung/Vertrieb: Rheinische Direkt-Werbung GmbH & Co. KG, August-Horch-Str. 10, 51149 Köln www.rdw-koeln.de

Druckauflage: 533.969 Exemplare **Verteilte Auflage:** 497.223 Exemplare (laut ADA 1. Quartal 2025), kostenlose Verteilung an die Haushalte in Köln

Druck: RZ Druckhaus Mittelrheinstraße 2, 56072 Koblenz Für die Herstellung dieser Zeitung wird Recyclingpapier verwendet. Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Bilder wird keine Gewähr übernommen.

Redaktionsschluss: Dienstags, 13 Uhr **Anzeigenschluss:** Dienstags, 13 Uhr (wenn nicht abweichend auf der Titelseite vermerkt)

Falls Sie dieses Produkt nicht mehr erhalten möchten, senden Sie bitte eine E-Mail an zustellverbot@rdw-koeln.de und bringen Sie bitte einen Aufkleber mit dem Hinweis „Keine kostenlosen Zeitungen“ an Ihrem Briefkasten an.

Weitere Informationen finden Sie auf dem Verbraucherportal www.werbung-im-briefkasten.de Diese Zeitung wird unter Verwendung von Google-Fonts hergestellt.

BVDA Bundesverband kostenloser Wochenzeitungen **ADA** Aufgabenträger der Anzeigenblätter BVDA

THEATERABO
Rathausaal Porz 2025/26

jeweils 20 Uhr

Kalter weißer Mann
Samstag, 4.10.2025

Mein Name ist Erling
Samstag, 29.11.2025

Drei Männer und ein Baby
Samstag, 13.12.2025

Es ist nur eine Phase, Hase
Samstag, 7.3.2026

Der Vorname
Samstag, 25.4.2026

Bürgeramt: 105 Euro
Kölnticket: 115 Euro

www.rathausaal-porz.de
alle Karten unter:

kölnticket Hotline 0221 2801 & westticket bonnticket

T: 0221 221-97333

Stadt Köln

Barankauf von Gold und Silber zu Höchstpreisen! Wir kaufen: Münzen, Medaillen, Zahngold, Schmuck, Golduhren, Silberbestecke, Silbertablets usw.

Unser Ankaufspreis betrug am 10.06. für 1g Feingold bis zu 86,00 €. Erfragen Sie unseren Tagespreis!

Muensen & Medaillen-Galerie Koeln
Auktionshaus Knopek OHG
Alter Markt 55 • 50667 Köln
Tel.: (02 21) 25 36 00



Erwartet hat der Angler diesen exotischen Fang nicht.

Normalerweise lebt der Fisch im Ozean in 2000 Metern Tiefe.
Fotos: Leserreporter Stefan Scheer

Wie Moby Dick nur kleiner: Stefan stockte der Atem beim Anblick

Angler macht Fang des Lebens

Das nennt man wohl mal Anglerglück. EXPRESS-Leserreporter Stefan Scheer hatte da plötzlich was am Haken. Als er seinen Fang schließlich im Netz hatte, wollte er es zunächst selbst kaum glauben. Denn er hat ein sehr seltenes Meerneunauge im Rhein in Köln gefangen.

VON ADNAN AKYÜZ

Köln. So einen Fang macht man als Angler, wenn überhaupt, nur einmal im Leben“, sagt Stefan Scheer (rundes Foto). Der Kölner angelt seit 13 Jahren, wie er im Gespräch mit dem EXPRESS erzählte. Der Lagerarbeiter aus Esch meldete sich als die gruselige Kreatur aus dem Film „Men in Black“ erinnert“, schildert er. Verrückt: Das Meerneunauge gehört wie die anderen Neunaugen auch zur



te: „Meine Zielfische sind der Zander, der Wels, der Barsch sowie der Hecht. Meinen kurosesten Fang möchte ich euch nicht vorenthalten: Ein Meerneunauge aus dem Rhein in Köln.“

Da das Tier aber ganzjährig geschützt ist, habe er den Fang wie vorgeschrieben auch sofort wieder schwimmen gelassen, erklärte der Kölner.

Ein Meerneunauge lebt eigentlich – wie der Name schon sagt – in den Tiefen der Meere und ist somit in einem Fluss alles andere als heimisch. „Als ich dieses Exemplar aus dem Rhein gezogen habe, stockte mir der Atem. Aufgrund seines kreisrunden bezahnten Mauls hat es mich an die gruselige Kreatur aus dem Film „Men in Black“ erinnert“, schildert er. Verrückt: Das Meerneunauge gehört wie die anderen Neunaugen auch zur

Gruppe der Kieferlosen und ist mit den anderen Fischen nur fern verwandt. Das Maul ist ein rundes Saugmaul, einen Unterkiefer gibt es nicht. Auch die paarigen Flossen fehlen. Sie werden maximal ein Meter lang und etwas über zwei Kilogramm schwer. Sie sind Schmarotzer und ernähren sich vorwiegend vom Blut und Gewebe der Fische, an denen sie sich festsaugen (zum Beispiel Dorsche, Makrelen, Heringe).

Wie ein Meerneunauge nach Köln kommt? „Eigentlich leben sie im Pazifischen Ozean in 2000 Metern Tiefe. Vermutlich ist er über die Nordsee runter geschwommen“, mutmaßte der Hobby-Angler. Womöglich ähnlich wie der Weißwal, der als Moby Dick bekannt wurde, und 1966 in Köln gesichtet worden war.

Dieser Fang werde ihm jedenfalls als „ein ganz besonderer, ewig in Erinnerung bleiben“. Über sein Hobby sagte der Kölner: „Angeln ist Erholung vom stressigen Alltag, Spannung, Nervenkitzel und Adrenalin pur. Das schönste Hobby der Welt!“

Schüler (14) plante Anschlag

Köln. Er ist erst 14 Jahre alt. Jungs in seinem Alter begeistern sich für Fußball oder haben ihre erste Freundin. Doch Emirhan A. aus Köln hatte andere Interessen – er wollte Menschen töten. Wie die Staatsanwaltschaft Köln bestätigte, ermittelt sie jetzt gegen den Schüler. Denn er plante einen Anschlag auf einen Kölner Weihnachtsmarkt 2025.

Der Jugendliche steht entsprechend unter Terrorverdacht. Der Vorwurf: Der 14-jährige soll IS-Propaganda verbreitet und die Absicht geäußert haben, im Dezember

2025 einen Anschlag auf einen Weihnachtsmarkt in Köln zu verüben.

Die Staatsanwaltschaft Köln führt demnach ein Ermittlungsverfahren gegen den 14-jährigen deutschen Staatsangehörigen mit arabischen Wurzeln. Zunächst hatten die Behörden gegen ihn wegen Propaganda für die Terrorgruppe Islamischer Staat ermittelt. Er soll auf seinem TikTok-Profil zwei Videos und einen Beitrag mit Bezügen zur Terrororganisation IS veröffentlicht haben. Zudem soll Emirhan A. ein Standbild mit dem Treueschwur auf den

aktuellen IS-Kalifen verbreitet haben. Im Zuge der Ermittlungen stieß das Landeskriminalamt NRW dann auf weitere Social-Media-Profile des Verdächtigen. Auch dort soll er islamistische Inhalte veröffentlicht haben.

In einem operativen Informationsaustausch der Sicherheitsbehörden seien dann Hinweise auf Anschlagsskizzen durch den Jugendlichen bekanntgeworden. Er soll auch über eine Ausreise nachgedacht haben. Die Polizei habe ihn in Gewahrsam genommen und erkenntungsdienstlich behandelt.

„Ein junger Mann hat nicht nur auf seinen Social-Media-Kanälen IS-Propaganda verbreitet und verbreitet, sondern auch Anschlagsskizzen geteilt. Dass bereits 14-jährige so drauf sind, ist ungeheuerlich“, sagte NRW-Innenminister Herbert Reul (CDU). „Soziale Medien sind Brandbeschleuniger für Extremismus. TikTok ist längst nicht mehr nur Bühne für Tänze, sondern Brutkasten für Extremismus geworden.“

Dort geschehe Radikalisierung in Echtzeit – auf dem Smartphone, in der Hosentasche. „Wir müssen auch diese

Kanäle besser im Blick haben. Heißt auch: Die Plattformanbieter stärker in die Pflicht nehmen. Ich bin froh, dass unsere Sicherheitsbehörden frühzeitig eingegriffen haben.“

Zudem sollen Fahnder weitere Bestrebungen entdeckt haben, Terrorakte zu begehen. Der Verdächtige soll konkret Anschlagsskizzen genannt haben, unter anderem einen Kölner Weihnachtsmarkt – diese Erkenntnisse stammen vom Bundesamt für Verfassungsschutz. Nach dem Anschlag wollte Emirhan A. demnach aus Deutschland ausreisen. Ein Staatsschützer sagte, man nehme den Vorgang sehr ernst.

Da verwundert die Aussage von Oberstaatsanwalt Bremer. Denn der erklärte dazu, dass sich das Ermittlungsverfahren der Staatsanwaltschaft weder auf einen Terrorverdacht stütze noch beinhalte es Ermittlungen zu Anschlagsskizzen des Beschuldigten auf einen Weihnachtsmarkt. „Es besteht auch kein Anfangsverdacht, dass der Beschuldigte Mitglied des IS wäre.“ Am vergangenen Freitag habe man einen Durchsuchungsbeschluss des Amtsgerichts Köln vollstreckt und die Wohnung des Beschuldigten durchsucht. Dieser habe sich „freiwillig zur Polizei begeben, um seine Identität feststellen zu lassen“, so Bremer. Der 14-jährige sei nicht festgenommen und auf freiem Fuß.



Die Sicherheitsvorkehrungen rund um Weihnachtsmärkte sind in den letzten Jahren verstärkt worden. Foto: Uwe Weiser

Su säht mer en Kölle

Wenn de Sonn schön schingk



„Wenn de Sonn schön schingk,/ un et Wedder wider wärm,/ dann pack sich de Mamma der Papa en der Ärm.“ (Bläck Fööss). Un en nem ahle Leedche vum Karl Berbuer heiß et: „Dann jo’mer nom Königsfors/ met Kind un Käjel,/de

Schänzjer enjepack, /wie Wandervogel...“ Ich weiß nor nit, wat dä met Schänzjer jemeint hät, denn Schänzje op Kölsch jesaat, ess e Püngelche Holz, womet mer för e Beispill früher ne Kolleovve aanjestoche hät. Mer säht ävver och „Mer kann sich zum Schänzje arbeide un kütt trotzdem op keine jröne Zwisch...“ Jo, do leever Jott, wie soll mer sich dann jetzt allt widder vörstelle...?

Katharina Petzoldt



**Wichtiger Hinweis**
Anzeigenschluss der nächsten Ausgabe ist aufgrund des Feiertages am Montag, 16. Juni, 13 Uhr.

Lesen Sie am Sonntag

Quiz-Wissen für die Tonne?
Wir fragen Sie mal rund um Müll aus...



Auf den Spuren der TV-Reihe „Lecker an Bord“


Genussradeln an der Maas

schnell. schneller. 

**Glasdach ab 3999,-¹**
4.06m x 3.00m | Inklusive Montage

- 5.06m x 3.00m ab **4999,-¹**
- 6.06m x 3.00m ab **4999,-¹**

VERKAUF & BERATUNG: 7 TAGE DIE WOCHE VON 9.00 BIS 17.00 UHR
BUYS BALLOTSTRAAT 9, 5916 PC VENLO (NL)
+49 211 81 99 49 30 | WWW.GARTENLUX.DE



Jetzt scannen!

EXTRA
bis zu
15% RABATT
VOR ORT IM SHOWROOM

Bis zu €2000
Rabatt auf
Glasschiebetüren,
mit Markise sogar
€3000! ²



¹Angebote gültig von 11.06.2025 bis zum 17.06.2025. Angebote sind nicht kombinierbar! Die Bedingungen und Konditionen finden Sie hier: <https://gartenlux.de/aktion/robot-und-aktionsbedingungen>. Alle Angaben ohne Gewähr - Irrtümer, Druckfehler und Änderungen vorbehalten. Angebote beinhalten keine Zubehöreile wie Wände, Türen usw., sofern nicht anders angegeben. Abbildung ähnlich dem Angebot. Angebotsdächer > 4.06m auf 3 Pfosten.

² Gültig für Käufe im Zeitraum vom 11.06.2025 bis einschließlich 17.06.2025.